

Pressemitteilung

ALL#HANDS: Startschuss für ein kooperatives Internet-Lagezentrum

Dresden, 9. März 2026 – Mit einem KickOff-Meeting an der TU Dresden ist das Forschungsprojekt "ALL#HANDS – Robustes Daten-Ökosystem für ein kooperatives Internet-Lage- und Informationszentrum" offiziell gestartet. Acht Partner aus Wirtschaft und Wissenschaft bündeln über die nächsten drei Jahre ihre Expertise, um gemeinsam die digitale Resilienz in Deutschland nachhaltig zu stärken.

Ziel des Verbundprojekts ist es, leistungsfähige betreiberübergreifende Lageanalysen bereitzustellen, die Störverläufe und Abhängigkeiten aufzeigen und datengetriebene Reaktionen sowie abgestimmte Notfallplanungen ermöglichen. Insbesondere kleine und mittlere Unternehmen werden so im Krisenfall besser unterstützt. Dazu schafft ALL#HANDS ein sicheres und vertrauenswürdiges Daten-Ökosystem, um Netzdaten der deutschen Internet-Wirtschaft risikoarm zusammenzuführen. Ein weiterer zentraler Aspekt des Projekts ist die Entwicklung eines digitalen Zwillings zur Simulation von Netzstörungen und Krisenszenarien – etwa bei Software-Fehlern oder Stromausfällen. Darauf aufbauend entsteht ein Bürgerinformationssystem, das komplexe Lagen verständlich aufbereitet. Rechtliche, organisatorische und menschliche Rahmenbedingungen werden begleitend untersucht.

ALL#HANDS wurde in der Fördermaßnahme „Nutzen in Daten-Ökosystemen: Wettbewerb – Kommunikation – Kooperation“ unter 90 Einreichungen zusammen mit sechs weiteren Projekten durch das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt ausgewählt und wird mit rund 2.9 Millionen Euro gefördert.

Projektpartner: Leitwert GmbH · IBH IT-Service GmbH · IPB Internet Provider in Berlin GmbH · BCIX Management GmbH · eco Service GmbH · Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg Technische Universität Dresden · Technische Universität München

Weitere Informationen unter: <https://www.all-hands.eu>

Hinweis: Dieses Forschungs- und Entwicklungsprojekt wird durch das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) im Programm „Zukunft der Wertschöpfung – Forschung zu Produktion, Dienstleistung und Arbeit“ (Förderkennzeichen 02K25A020 ff.) gefördert und vom Projektträger Karlsruhe (PTKA) betreut. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Autoren.